

Sühnegebet am Herz-Marien-Sühnesamstag

Sühnegebet nach der hl. Kommunion

V. Am heutigen Tage wenden wir uns an dich, unsere himmlische Mutter, um dir Sühne und Genugtuung zu leisten für die vielfachen Beleidigungen, die dir und deinem unbefleckten Herzen zugefügt werden.

A. So viele Menschen begegnen dir mit Gleichgültigkeit, Undank, ja mit Ablehnung und Feindseligkeit; so viele leugnen deine Gnadenvorrechte, so viele schmähen die Erlösungstat deines göttlichen Sohnes durch ihr sündhaftes Leben. Diese Missachtung verletzt und schmerzt dich im Innersten deines Herzens.

V. Wäre es uns doch gegeben, durch unsere Huldigung und Liebe alles gutzumachen, was Unverstand, Gleichgültigkeit und Bosheit verschulden.

A. Wir haben den eingeborenen Sohn des Ewigen Vaters und deinen eigenen Sohn in der heiligen Kommunion empfangen. In Ihm und mit Ihm loben, preisen und verherrlichen wir dich! Der Strom der Liebe, der Seinem göttlichen Herzen entspringt, möge dich überfluten, dich mit himmlischer Freude erfüllen und alle Unbilden vergessen lassen, die dir von den Menschen zugefügt werden.

V. Mit unserer Huldigung und Liebe verbinden wir unsere vertrauensvollen Bitten. Wie dir ehemals das leibliche Leben Christi anvertraut war, so betreue nun dessen geheimnisvollen Leib, die heilige Kirche.

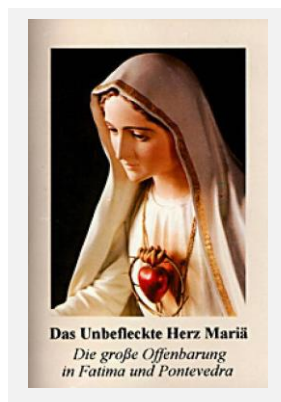
A. Erwirke den Völkern Frieden, der Kirche Freiheit, den Sündern Bekehrung und der ganzen Welt ein Leben in christlicher Tugend.

V. Gedenke besonders der Völker des Ostens, die dich ehemals in ihren Ikonen innig verehrt haben und deiner Fürsprache am Throne Gottes heute so dringend bedürfen.

A. Sie sind mit dem gesamten Weltall deinem unbefleckten Herzen geweiht und anvertraut worden. Erwirke ihnen die religiöse Wende, die du für sie versprochen hast, wenn wir dein Herz treu verehren.

V. Die ganze Menschheit mit ihrem Jammer, ihrem Elend und ihrer Not sei neuerdings deinem mütterlich sorgenden Herzen anempfohlen.

A. Trage uns durch die Stürme und Wirrnisse der Zeit! Lass uns vor allen menschlichen und dämonischen Nachstellungen in der sorgenden Liebe deines mütterlichen Herzens geborgen sein. Amen.



Titelbild: Herz-Marien-Statue im Karmel von Coimbra. Sie ist nach den Angaben von Luzia von Fatima (jetzt Schwester Maria vom Unbefleckten Herzen) hergestellt worden.

Imprimatur: Limburg/Lahn 25. 2. 1965 N. O. E. 1771/65/1

Zu beziehen: Herz-Marien-Werk, 60599 Frankfurt/M, auf dem Mühlberg 14

Sühnegebet am Herz-Marien-Sühnesamstag

Sühnegebet nach der hl. Kommunion

V. Am heutigen Tage wenden wir uns an dich, unsere himmlische Mutter, um dir Sühne und Genugtuung zu leisten für die vielfachen Beleidigungen, die dir und deinem unbefleckten Herzen zugefügt werden.

A. So viele Menschen begegnen dir mit Gleichgültigkeit, Undank, ja mit Ablehnung und Feindseligkeit; so viele leugnen deine Gnadenvorrechte, so viele schmähen die Erlösungstat deines göttlichen Sohnes durch ihr sündhaftes Leben. Diese Missachtung verletzt und schmerzt dich im Innersten deines Herzens.

V. Wäre es uns doch gegeben, durch unsere Huldigung und Liebe alles gutzumachen, was Unverstand, Gleichgültigkeit und Bosheit verschulden.

A. Wir haben den eingeborenen Sohn des Ewigen Vaters und deinen eigenen Sohn in der heiligen Kommunion empfangen. In Ihm und mit Ihm loben, preisen und verherrlichen wir dich! Der Strom der Liebe, der Seinem göttlichen Herzen entspringt, möge dich überfluten, dich mit himmlischer Freude erfüllen und alle Unbilden vergessen lassen, die dir von den Menschen zugefügt werden.

V. Mit unserer Huldigung und Liebe verbinden wir unsere vertrauensvollen Bitten. Wie dir ehemals das leibliche Leben Christi anvertraut war, so betreue nun dessen geheimnisvollen Leib, die heilige Kirche.

A. Erwirke den Völkern Frieden, der Kirche Freiheit, den Sündern Bekehrung und der ganzen Welt ein Leben in christlicher Tugend.

V. Gedenke besonders der Völker des Ostens, die dich ehemals in ihren Ikonen innig verehrt haben und deiner Fürsprache am Throne Gottes heute so dringend bedürfen.

A. Sie sind mit dem gesamten Weltall deinem unbefleckten Herzen geweiht und anvertraut worden. Erwirke ihnen die religiöse Wende, die du für sie versprochen hast, wenn wir dein Herz treu verehren.

V. Die ganze Menschheit mit ihrem Jammer, ihrem Elend und ihrer Not sei neuerdings deinem mütterlich sorgenden Herzen anempfohlen.

A. Trage uns durch die Stürme und Wirrnisse der Zeit! Lass uns vor allen menschlichen und dämonischen Nachstellungen in der sorgenden Liebe deines mütterlichen Herzens geborgen sein. Amen.



Titelbild: Herz-Marien-Statue im Karmel von Coimbra. Sie ist nach den Angaben von Luzia von Fatima (jetzt Schwester Maria vom Unbefleckten Herzen) hergestellt worden.

Imprimatur: Limburg/Lahn 25. 2. 1965 N. O. E. 1771/65/1

Zu beziehen: Herz-Marien-Werk, 60599 Frankfurt/M, auf dem Mühlberg 14